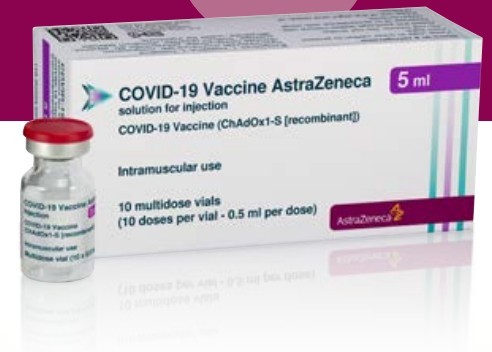


# COVID-19 Vaccine AstraZeneca: HINWEISE ZUR ANWENDUNG UND LAGERUNG



## Wie erfolgt die Impfung?

- Eine Impfdosis von 0,5 ml zur intramuskulären Injektion, Anwendung bevorzugt in den Deltamuskel des Oberarms.
- Gebrauchsfertige Injektionssuspension in Mehrdosendurchstechflaschen. **Nicht verdünnen, nicht schütteln.**

**Dokumentation von Name und Chargenbezeichnung des Impfstoffs und dem Datum der Impfung zur besseren Rückverfolgbarkeit.**



## Informationen zu Lagerung und Haltbarkeit

- Impfstoff im Kühlschrank (2 bis 8 °C) maximal 6 Monate lagern (Haltbarkeitsdatum beachten). **Nicht einfrieren.** Im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.
- Erneute Lagerung der angebrochenen Durchstechflasche für maximal 48 Stunden bei 2 bis 8 °C möglich.
- Innerhalb dieses Zeitraums können angebrochene Durchstechflaschen einmalig für maximal 6 Stunden bei bis zu 30 °C gelagert und angewendet werden.
- Überschüssiger Impfstoff aus mehreren Durchstechflaschen darf nicht zusammengeführt werden. Nicht verwendeter Impfstoff ist zu entsorgen.

**COVID-19 Vaccine AstraZeneca Injektionssuspension** ▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. **Wirkstoff:** COVID-19-Impfstoff (ChAdOx1-S [rekombinant]). Verschreibungspflichtig. **Zusammensetzung:** Eine Dosis (0,5 ml) enthält: Schimpansen-Adenovirus, der das SARS-CoV-2-Spike-Glykoprotein (ChAdOx1-S)\* kodiert, nicht weniger als  $2,5 \times 10^8$  infektiöse Einheiten; \*hergestellt in genetisch veränderten humanen embryonalen Nieren 293-Zellen und durch rekombinante DNA-Technologie. **Sonstige Bestandteile:** Histidin, Histidinhydrochlorid-Monohydrat, Magnesiumchlorid-Hexahydrat, Polysorbat 80 (E 433), Ethanol, Sucrose, Natriumchlorid, Natriumedetat (Ph.Eur.), Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiet:** Zur aktiven Immunisierung von Personen im Alter von 18 Jahren und älter zur Vorbeugung der durch das SARS-CoV-2-Virus verursachten COVID-19-Erkrankung. Die Anwendung sollte in Übereinstimmung mit den offiziellen Empfehlungen erfolgen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Kopfschmerzen, Übelkeit, Myalgie, Arthralgie, Ermüdung, Unwohlsein, Fiebrigkeit, Schüttelfrost; an der Injektionsstelle: Druckempfindlichkeit, Schmerz, Wärme, Pruritus, Bluterguss (schließt Hämatom an der Injektionsstelle ein (*gelegentlich*)). *Häufig:* Erbrechen, Diarrhoe, Fieber ( $\geq 38^\circ\text{C}$ ); an der Injektionsstelle: Schwellung, Erythem. *Gelegentlich:* Lymphadenopathie, verminderter Appetit, Schwindel, Somnolenz, Hyperhidrosis, Pruritus, Ausschlag. **Weitere Hinweise:** siehe Fachinformation sowie [www.azcovid-19.com](http://www.azcovid-19.com). **Pharmazeutischer Unternehmer:** AstraZeneca GmbH, 22876 Wedel, E-Mail: [azinfo@astrazeneca.com](mailto:azinfo@astrazeneca.com), [www.astrazeneca.de](http://www.astrazeneca.de), Servicehotline für Produktanfragen: 0800 2288660. **Stand:** Januar 2021.